

Ihr neuer Trockner

Gratulation – Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltgerät der Marke Siemens entschieden. Der Kondensationstrockner zeichnet sich durch sparsamen Energieverbrauch aus.

Jeder Trockner, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

- Vorbereiten
- Programme einstellen
- Nach dem Trocknen
- Hinweise zur Wäsche
- Pflegen und Reinigen
- Programmübersicht
- Installieren
- Technische Daten
- Optionales Zubehör
- Was tun wenn...
- Sicherheitshinweise

Seite
2
2
4
5
6
7
8
9
9
10
11

Bestimmungsgemäßer

Gebrauch

- nur im Haushalt;
- nur zum Trocknen von Textilien, die mit Wasser gewaschen wurden.

- ! - Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen!
- Haustiere vom Trockner fernhalten!

Vorbereiten

Installation siehe Seite 8

- ! Beschädigten Trockner nie in Betrieb nehmen! Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Trockner kontrollieren

- ! Nur mit trockenen Händen! Nur am Stecker anfassen!

Netzstecker einstecken

Wäsche sortieren + einfüllen

Alle Gegenstände aus Taschen entfernen. Auf Feuerzeuge achten! Die Trommel muss vor dem Füllen leer sein!

Siehe Programmübersicht auf Seite 7.

Programm auswählen + einstellen

Trockenprogramm auswählen ...

... und anpassen

Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt!

Starttaste wählen

Programmwähler

Status-anzeigen

Restzeit

Zusatzfunktion wählen

Pflegeleicht

Aus

Koch/Bunt

Sehr trocken

Schranktrocken

Bügeltrocken

Super 40

Warm 20 min

Zeitprogramm

Lüften kalt 20 min

Extra trocken

Schranktrocken*

Schranktrocken

Bügeltrocken

Wolle finish

Ende/Knitterschutz

Schranktrocken

Bügeltrocken

Trocknen

Filter

Behälter

h:min

Fertig in

Start Stop

Service-anzeigen

Filter

Behälter

Fertig in

Schon

Knitterschutz

Signal

Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien ☐, z.B. Polyacryl, Polyamid, Elastan, Acetat, bei längerer Trocknungszeit

Reduziert Knittern und verlängert Knitterschutzphase nach Programmende

Auswahl Ein/Aus für akustisches Signal am Programmende

Trocknen

Trocknen

Kondenswasserentleeren

Behälter **nach** jedem Trocknen entleeren, nicht während des Trocknens!

1. Behälter herausziehen und waagrecht halten.
2. Kondenswasser ausgießen.
3. Behälter bis zum Einrasten einschieben.

Flusensieb reinigen

1. Tür öffnen, Filter herausziehen und aufklappen.
2. Flusen entfernen (mit Hand über Filter streichen).
3. Filter zuklappen, wieder einsetzen und Tür schließen.

Stark verschmutzte oder verstopfte Filter mit warmem Wasser durchspülen, gut abtrocknen!

Trocknerausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen. Feuchte Wäsche nicht im Trockner belassen!

Wäsche entnehmen

Durch die automatische Knitterschutz-Funktion wird die Trommel in bestimmten Zeitabständen bewegt, die Wäsche bleibt während einer Stunde locker und flauschig (bei zusätzlich gewählter Funktion **Knitterschutz** zwei Stunden – je nach Modell).

Programmende

sobald die Lampe leuchtet

Wäsche nachlegen oder entnehmen

1. Tür öffnen, der Trocknungsvorgang wird abgebrochen.
2. Wäsche nachlegen oder entnehmen und Tür schließen.
3. Bei Bedarf Programm und Zusatzfunktionen neu wählen.
4. Taste **Start/Stop** wählen.

- ! Trommel und Tür können heiß sein.

Hinweise zur Wäsche...

Kennzeichnung von Textilien

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

- ☉ Trocknen mit normaler Temperatur.
- ☉ Trocknen mit niedriger Temperatur -> zusätzlich **Schon** wählen.
- ☒ Nicht maschinell trocknen.

- ! Folgende Textilien nicht im Trockner trocknen:
 - Luftundurchlässige Textilien (z.B. gummiert).
 - Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen) -> Knitterbildung!
 - Tropfnasse Wäsche -> Hoher Energieverbrauch!
 - Överschmutzte Wäsche.

Tipps zum Trocknen

- Für gleichmäßiges Trocknungsergebnis, Wäsche nach Gewebeart und Trocknungsprogramm sortieren.
- Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen, Bezüge zuknöpfen. Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden.
- Pflegeleichte Wäsche nicht über trocknen -> Knittergefahr! Wäsche an der Luft nachtrocknen lassen.
- Wäsche nach dem Trocknen nicht sofort bügeln, einige Zeit zusammenlegen -> Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.
- Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Trikotwäsche) laufen beim ersten Trocknen oft ein -> Nicht Programm **Extra trocken** verwenden.
- Gestärkte Wäsche ist nur bedingt für Trockner geeignet -> Stärke hinterlässt einen Belag, der die Trocknung beeinträchtigt.
- Bei geringer Beladung Zeitprogramm benutzen.

Umweltschutz / Sparhinweise

- Vor dem Trocknen Wäsche in der Waschmaschine gründlich schleudern -> Höhere Schleuderdrehzahlen verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch, auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
- Maximal empfohlene Füllmenge nutzen, aber nicht überschreiten -> Seite 7, "Programmübersicht".
- Während des Trocknens Raum gut belüften.
- Flusenfilter nach jedem Trocknungsvorgang reinigen -> Seite 4.
- Luftkühler sauber halten -> Seite 6 "Pflege und Reinigung".
- Zufuhr der Kühlluft frei halten -> Kühlgitter nicht zustellen oder zukleben.

Pflege und Reinigung

Nur im ausgeschalteten Zustand!

Trocknergehäuse, Bedienfeld, Kühlgitter

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scharfen Reinigungs-/ Lösungsmittel verwenden.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.

3 – 4 mal im Jahr oder wenn **Filter** nach Reinigen des Flusensiebs dauerhaft blinkt.

Luftkühler

- Trockner abkühlen lassen.
- Restwasser kann austreten, saugfähiges Tuch unter Wartungsklappe legen.

1. Wartungsklappe entriegeln.
2. Wartungsklappe ganz öffnen.

- ! Luftkühler nicht beschädigen! Nur mit warmem Wasser reinigen, keine harten/scharfkantigen Gegenstände verwenden!

5. Luftkühler vollständig reinigen, Wasser gut abtropfen lassen.
6. Dichtungen reinigen.
7. Luftkühler wieder einschieben, Griff unten!
8. Beide Verschlusshebel zurück drehen.

Feuchtigkeitsfühler

Der Trockner ist mit Feuchtigkeitsfühlern aus Edelstahl ausgestattet. Feuchtigkeitsfühler messen den Feuchtgrad der Wäsche. Nach längerer Betriebszeit kann sich auf den Feuchtigkeitsfühlern eine feine Kalkschicht bilden.

1. Tür öffnen.
2. Feuchtigkeitsfühler mit einem angefeuchteten Schwamm mit rauher Oberfläche reinigen.

- ! Keine Stahlwolle oder Scheuermittel verwenden!

1

2

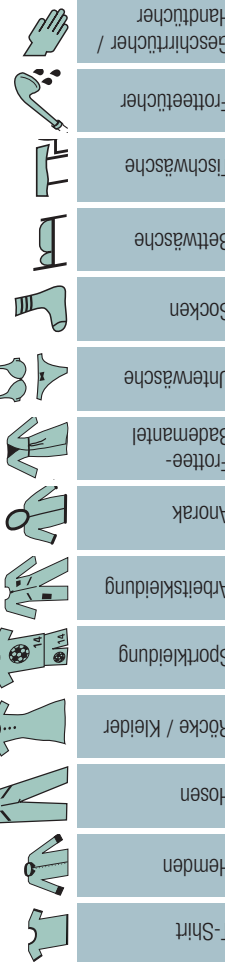
3

4

5

6

Nach dem Trocknen: Wäsche ...
bügeln
leicht nachbügeln
nicht bügeln
mangeln



Koch / Bunt		max. 7 kg				Für Koch- und Buntwäsche aus Baumwolle oder Leinen.			
Bügeltrocknen									
Schrantrocknen									
Schrantrocknen + Extratrocknen									
Pflegeleicht		max. 3,5 kg				Für bügelfreie Wäsche aus Synthetik- und Mischgewebe, Baumwolle.			
Bügeltrocknen									
Schrantrocknen									
Sehtrocknen									
Wolle finish		max. 3 kg				Für waschmaschinenfeste Wolle-Textilien. Textilien werden flauschiger, aber nicht getrocknet. Textilien nach Programmende entnehmen und aufhängen.			
Super 40									
Zeitprogramm		max. 3 kg				Für vorgeetrocknete, mehrlagige, empfindliche Textilien aus Acrylfaser oder einzelne kleine Wäschestücke. Auch zum Nachtrocknen.			
Warm 20 min									
Lüften 20 min									
Weitere Informationen: http://www.siemens.de/hausgeraete Siemens Info Line: siemens-info-line@bslg.com DE - Tel.: 01 805-2223* (Mo-Fr: 8.00-18.00 Uhr) *) 0,14 €/Min. Festnetz der 1-Com. Mobiltarife können abweichen.									
WT44E3M1 1108 de 9000 298065									

Installieren

- Lieferumfang: Trockner, Gebrauchs- und Aufstellanleitung.
- Netzstecker nicht eingesteckt!
- Trockner auf Transportschäden prüfen!
- Trockner hat ein hohes Gewicht. Nicht allein anheben!
- Vorsicht vor scharfen Kanten!
- Nicht in frostgefährdetem Raum aufstellen! Gefrierendes Wasser kann zu Schäden führen!
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen!
- Trockner nicht an hervorstehenden Bauteilen (z.B. Tür) anheben – Bruchgefahr!

1. Trockner aufstellen

Sauber und eben
Kühlgitter freihalten

2. Netzanschluss

siehe Sicherheitshinweise Seite 11.

- Vorschriftsgemäß an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, im Zweifelsfall Steckdose vom Fachmann überprüfen lassen!
- Netzspannung und Spannungsangabe am Geräteschild (siehe Seite 9) müssen übereinstimmen!
- Anschlusswert und erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

3. Anschlussleistung umstellen

10/16 Ampere

auf **Aus** stellen 1 x nach rechts gewählt halten und 3 x nach rechts Ampere einstellen auf **Aus** stellen

evtl. mehrmals anwählen.

Rückmeldungen (je nach Modell)

10 A			
16 A			

Frostschutz/Transport

- Vorbereitung**

1. Behälter für Kondenswasser entleeren, siehe Seite 4.
 2. Programmwähler auf beliebiges Programm stellen.
 3. Taste **Start/Stop** wählen→ Kondenswasser wird in den Behälter gepumpt.
 4. 5 Min. warten, Behälter für Kondenswasser nochmals leeren.
 5. Programmwähler auf **Aus** stellen.

Technische Daten

- **Abmessungen (T x B x H)** 60 x 60 x 85 cm (Höhe verstellbar)
 - **Gewicht (netto)** ca. 45 kg
 - **Max. Füllmenge** 7 kg
 - **Behälter für Kondenswasser** 4,2 l
 - **Anschluss-Spannung** siehe Geräteschild
 - **Anschlussleistung**
 - **Absicherung**
 - **Erzeugnisnummer**
 - **Fertigungsnummer**
- Das Geräteschild finden Sie auf der Rückseite des Trockners.

		Angaben sind unter Normbedingungen ermittelte Richtwerte. Schwankungen bis zu 10 % sind möglich.					
		Schleuderdrehzahl U/min (Restfeuchte)	Trocknungszeit (Min.) mit 8 Min. Abkühlzeit**	10 A	16 A	10 A	16 A
Koch/Bunt 7 kg							
Schrantrocknen*	1400	(ca. 50%)	112	89	3,36	3,36	
	1000	(ca. 60%)	131	104	3,92	3,92	
	800	(ca. 70%)	150	120	4,48	4,48	
Bügeltrocknen*							
	1400	(ca. 50%)	93	69	2,42	2,42	
	1000	(ca. 60%)	111	82	3,06	3,06	
	800	(ca. 70%)	130	94	3,70	3,70	
Pflegeleicht 3,5 kg							
Schrantrocknen*	800	(ca. 40%)	48	42	1,35	1,35	
	600	(ca. 50%)	60	51	1,65	1,65	

- * Prüfprogramme nach DIN EN 61 121 und IEC 61 121
** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.
- **Trommelinnenbeleuchtung (je nach Modell) (Glühlampe E14, 15W)**
Die Trommel wird nach Öffnen oder Schließen der Tür, sowie nach Programmstart beleuchtet; erlischt selbsttätig.

Optionales Zubehör

- Bestell-Nr.
- WZ 20160 **Anschlussgarnitur für Kondensatablauf**
Das Kondenswasser wird direkt über einen Schlauch abgeleitet.
- WZ 20310 **Verbindungssatz Wasch-Trocken-Säule**
Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden.
- WZ 20300 Wie WZ 20310, aber mit ausziehbarer Arbeitsplatte.
- WZ 20290 **Abdeckung für Unterbau**
Der Trockner kann in eine Küchenzeile untergebaut werden.

Was tun wenn...

- Anzeigelampe Start/Stop leuchtet nicht.** Netzstecker eingesteckt? Programm gewählt? Sicherung in der Wohnung nachprüfen.
 - Anzeigelampen Behälter und Start/Stop blinken.** Behälter für Kondenswasser entleeren Falls vorhanden, Schlauch für Kondensatablauf überprüfen (Knick).
 - Anzeigelampen Filter und Start/Stop blinken.** Luftkühler reinigen, Seite 6 "Pflege und Reinigung". Flusensieb reinigen, Seite 4.
 - Trockner startet nicht.** Taste **Start/Stop** gewählt? Tür geschlossen? Programm eingestellt? Umgebungstemperatur höher als 5 °C? Trockner waagrecht ausrichten. Dichtung Luftkühler reinigen.
 - Tür öffnet sich selbsttätig.** Tür zudrücken bis hörbar eingerastet.
 - Trockenziel wurde nicht erreicht oder Trocknungszeit zu lang.** Flusensieb/Luftkühler reinigen, Seite 4/6. Behälter für Kondenswasser entleeren. Wasserablauf prüfen (wenn vorhanden). Umgebungstemperatur über 30 °C → Ausreichend Belüften. Evtl. Kühlgitter versperrt → Freihalten. Ungeeignetes Programm eingestellt? Seite 7. Trockner zu eng eingebaut? Für Luftzirkulation sorgen. Netzausfall → Trockner neu starten. Feine Kalkschicht auf den Feuchtigkeitsfühlern → Feuchtigkeitsfühler reinigen, Seite 6.
 - Wäsche feucht.** Nächst höheres Trocknungsprogramm verwenden oder zusätzlich das Zeitprogramm, Seite 7. Warme Wäsche fühlt sich feuchter an, als sie tatsächlich ist!
 - Feuchtigkeit im Raum steigt stark an.** Raum ausreichend lüften. Kühlgitter versperrt? → Freihalten. Vergewissern, dass Luftkühler eingesetzt ist.
 - Eine oder mehrere Anzeigelampen für den Programmstatus blinken.** Filter und Luftkühler reinigen, Seite 4/6. Aufstellbedingungen prüfen, Seite 8. Ausschalten, abkühlen lassen, wieder einschalten, Programm neu starten.
 - Innenbeleuchtung (je nach Modell) funktioniert nicht?** Netzstecker ziehen.Abdeckkappe im Innenraum über der Tür abklappen (mit Torx 20 Schraubendreher) und Glühlampe auswechseln.Abdeckkappeschließen.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
- Programmwähler auf **Aus** stellen.
- Netzstecker aus Steckdose ziehen.

Sicherheitshinweise

- Notfall** Trockner NUR... Sofort Netzstecker aus Steckdose ziehen oder Sicherung unterbrechen.
- Trockner NIE...** In Innenräumen des Haushalts einsetzen. Zum Trocknen von Textilien verwenden.
- Gefahren** Für andere Zwecke als oben beschrieben verwenden. In der Technik oder den Eigenschaften abändern. Kinder und nicht instruierte Personen dürfen den Trockner nicht benutzen. Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen. Haustiere vom Trockner fernhalten. Alle Gegenstände aus Taschen der Textilien entfernen. Besonders auf Feuerzeuge achten → Explosionsgefahr! Nicht auf Tür lehnen oder setzen → Kippgefahr! Die Tür vorsichtig öffnen. Es kann heißer Dampf austreten.
- Installation** Unter 0°C sind Frostschäden möglich. Lose Leitungen oder Schläuche befestigen, sonst Stolpergefahr.
- Netzanschluss** Trockner vorschriftsmäßig an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, da sonst Sicherheit nicht gewährleistet. Leitungsquerschnitt muss ausreichen. Nur Fehlerstrom-Schutzschalter mit diesem Zeichen verwenden: Netzstecker und Steckdose müssen zusammenpassen. Keine Vielfachstecker/-kupplungen und/oder Verlängerungsleitungen verwenden. Netzstecker nicht mit feuchten Händen anfassen. Netzstecker nie an Leitung aus Steckdose ziehen. Netzleitung nicht verletzen.
- Betrieb** Füllen Sie *nur Wäsche* in die Trommel ein. Prüfen Sie den Inhalt, bevor Sie den Trockner einschalten. Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kam (z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.) → Feuer-/Explosionsgefahr! Gefahr durch Staub (z.B. Kohlenstaub, Mehl): Trockner nicht verwenden → Explosionsgefahr! Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche Schaumstoff/-gummi enthält → Elastisches Material kann zerstört werden und Trockner kann durch mögliche Verformung des Schaumstoffes beschädigt werden. Trockner nach Programmende ausschalten. Kondenswasser ist kein Trinkwasser!
- Defekt** Trockner bei Defekt oder Verdacht auf Defekt nicht verwenden, Reparatur nur durch Kundendienst. Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden. Vor Auswechseln der Glühlampe der Innenbeleuchtung unbedingt Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Ersatzteile Entsorgen** Aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör verwenden. Trockner: Netzstecker ziehen, **danach** Netzleitung am Gerät abschneiden. Bei öffentlicher Entsorgungsstelle entsorgen. Verpackung: Kindern keine Verpackungsteile überlassen → Erstickungsgefahr! Alle Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Umweltgerecht entsorgen.

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise auf Seite 11 beachten!

Wäsche-trockner

Gebrauchs- und Aufstellanleitung

de

Trockner erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!

SIEMENS

Ihr neuer Trockner

Gratulation – Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltgerät der Marke Siemens entschieden. Der Kondensationstrockner zeichnet sich durch sparsamen Energieverbrauch aus.

Jeder Trockner, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.



Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

■ Vorbereiten	2
■ Programme einstellen	2
■ Nach dem Trocknen	4
■ Hinweise zur Wäsche	5
■ Pflegen und Reinigen	6
■ Programmübersicht	7
■ Installieren	8
■ Technische Daten	9
■ Optionales Zubehör	9
■ Was tun wenn...	10
■ Sicherheitshinweise	11

Bestimmungsgemäßer

Gebrauch

- nur im Haushalt;
- nur zum Trocknen von Textilien, die mit Wasser gewaschen wurden.



- Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen!
- Haustiere vom Trockner fernhalten!

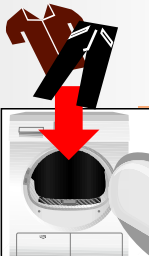
Vorbereiten



Beschädigten Trockner nie in Betrieb nehmen!
Informieren Sie Ihren Kundendienst!



Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!



Wäsche sortieren +

Alle Gegenstände aus T...

Auf F...

Die Trommel muss vor d...

Siehe Programmübersicht auf Seite 7.

Programm auswählen +

Trockenprogramm a...

Programmwähler

Status-anzeigen

Restzeit

Zusatzfunktion wählen

Pflegeleicht

Aus

Koch/Bunt

Sehr trocken

Schranktrocken

Bügeltrocken

Super 40

Warm 20 min

Zeitprogramm

Extra trocken

Schranktrocken+

Schranktrocken

Bügeltrocken

Wolle finish

Lüften kalt 20 min

Ende/Knitterschutz

Schranktrocken

Bügeltrocken

Trocknen

Filter

Behälter

h:min

Fertig in

Schon

Knitter-schutz

Signal

Start Stop

	Service-anzeigen		
Flusensieb und/oder Luftkühler reinigen	Filter		
Behälter für Kondenswasser leeren	Behälter		
Programmende nach 1* – 24 Std. (Taste evtl. mehrmals wählen) (*je nach gewähltem Programm, z.B. Dauer 1:54h -> 2h. Immer zur nächsten vollen Stunde wählbar.)	Fertig in		
		Schon	Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien wie Polyacryl, Polyamid, Elastan, Acetat, bei längerer Trocknungszeit
		Knitterschutz	Reduziert Knittern und verlängert Knitterschutz nach Programmende
		Signal	Auswahl Ein/Aus für akustisches Signal am Programmende

tion siehe Seite 8

**Trockner
kontrollieren**



**Netzstecker
einstecken**



Wäsche einfüllen

Faschen entfernen.
Feuerzeuge achten!
am Füllen leer sein!



Programme einstellen

auswählen ...

1

und anpassen

2

Buttons sind sensitiv,
Berühren genügt!

Starttaste wählen

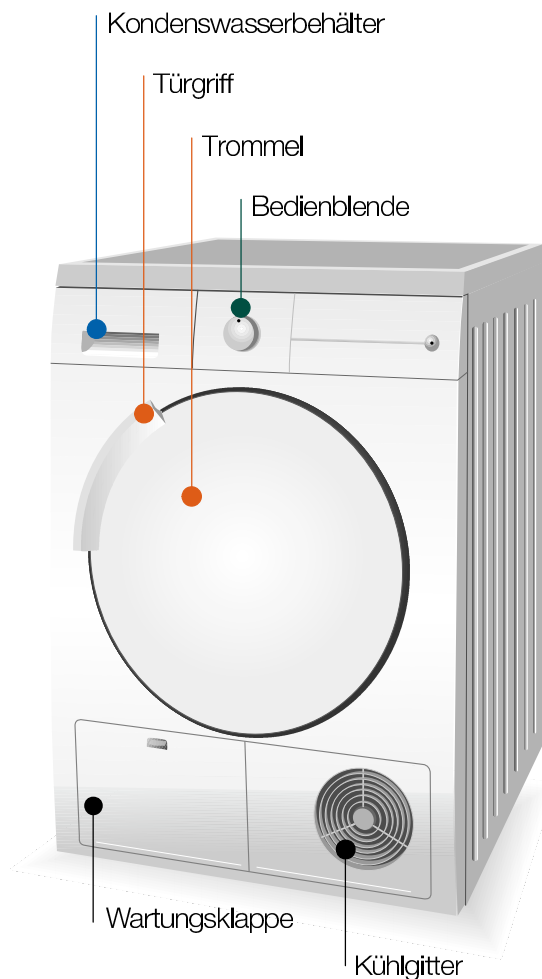
3

Wartungsklappen, z.B.
Kühlgitter

Wartungsphase

Programmende

Trocknen



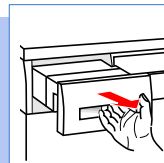
Trocknen



Kondenswasserentleeren

Behälter **nach** jedem Trocknen entleeren, nicht während des Trocknens!

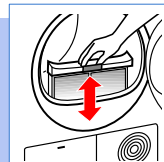
1. Behälter herausziehen und waagrecht halten.
2. Kondenswasser ausgießen.
3. Behälter bis zum Einrasten einschieben.



Flusensieb reinigen

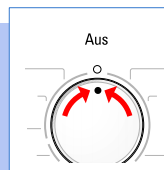
1. Tür öffnen, Filter herausziehen und aufklappen.
2. Flusen entfernen (mit Hand über Filter streichen).
3. Filter zuklappen, wieder einsetzen und Tür schließen.

Stark verschmutzte oder verstopfte Filter mit warmem Wasser durchspülen, gut abtrocknen!



Trockner ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.
Feuchte Wäsche nicht im Trockner belassen!



Wäsche entnehmen

Durch die automatische Knitterschutz-Funktion wird die Trommel in bestimmten Zeitabständen bewegt, die Wäsche bleibt während einer Stunde locker und flauschig (bei zusätzlich gewählter Funktion **Knitterschutz** zwei Stunden – je nach Modell).

Programmende sobald die Lampe leuchtet



Wäsche nachlegen oder entnehmen

1. Tür öffnen, der Trocknungsvorgang wird abgebrochen.
2. Wäsche nachlegen oder entnehmen und Tür schließen.
3. Bei Bedarf Programm und Zusatzfunktionen neu wählen.
4. Taste **Start/Stop** wählen.



Trommel und Tür können heiß sein.

Hinweise zur Wäsche...



Kennzeichnung von Textilien

Pflegehinweise des Herstellers beachten!



Trocknen mit normaler Temperatur.



Trocknen mit niedriger Temperatur -> zusätzlich **Schon** wählen.



Nicht maschinell trocknen.



Folgende Textilien nicht im Trockner trocknen:

- Luftundurchlässige Textilien (z.B. gummiert).
- Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen) -> Knitterbildung!
- Tropfnasse Wäsche -> Hoher Energieverbrauch!
- Överschmutzte Wäsche.

Tipps zum Trocknen

- Für gleichmäßiges Trocknungsergebnis, Wäsche nach Gewebeart und Trocknungsprogramm sortieren.
- Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen, Bezüge zuknöpfen. Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden.
- Pflegeleichte Wäsche nicht übertrocknen -> Knittergefahr! Wäsche an der Luft nachtrocknen lassen.
- Wäsche nach dem Trocknen nicht sofort bügeln, einige Zeit zusammenlegen -> Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.
- Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Trikotwäsche) laufen beim ersten Trocknen oft ein -> Nicht Programm **Extra trocken** verwenden.
- Gestärkte Wäsche ist nur bedingt für Trockner geeignet -> Stärke hinterlässt einen Belag, der die Trocknung beeinträchtigt.
- Bei geringer Beladung Zeitprogramm benutzen.

Umweltschutz / Sparhinweise

- Vor dem Trocknen Wäsche in der Waschmaschine gründlich schleudern -> Höhere Schleuderdrehzahlen verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch, auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
- Maximal empfohlene Füllmenge nutzen, aber nicht überschreiten -> Seite 7, "Programmübersicht".
- Während des Trocknens Raum gut belüften.
- Flusenfilter nach jedem Trocknungsvorgang reinigen -> Seite 4.
- Luftkühler sauber halten -> Seite 6 "Pflege und Reinigung".
- Zufuhr der Kühlluft frei halten -> Kühlgitter nicht zustellen oder zukleben.

Pflege und Reinigung



Nur im ausgeschalteten Zustand!



Trocknergehäuse, Bedienfeld, Kühlgitter

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scharfen Reinigungs-/ Lösungsmittel verwenden.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.

3 – 4 mal im Jahr oder wenn **Filter** nach Reinigen des Flusen Siebs dauerhaft blinkt.



Luftkühler

- Trockner abkühlen lassen.
- Restwasser kann austreten, saugfähiges Tuch unter Wartungsklappe legen.

1. Wartungsklappe entriegeln.
2. Wartungsklappe ganz öffnen.

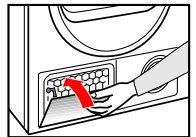
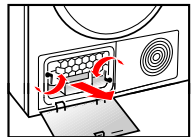
3. Beide Verschlusshebel zueinander drehen.
4. Luftkühler herausziehen.



*Luftkühler nicht beschädigen!
Nur mit warmem Wasser reinigen, keine harten/scharfkantigen Gegenstände verwenden!*

5. Luftkühler vollständig reinigen, Wasser gut abtropfen lassen.
6. Dichtungen reinigen.
7. Luftkühler wieder einschieben, Griff unten!
8. Beide Verschlusshebel zurück drehen.
9. Wartungsklappe schließen bis Verriegelung einrastet.

 Filter
 Behälter



Feuchtigkeitsfühler

Der Trockner ist mit Feuchtigkeitsfühlern aus Edelstahl ausgestattet. Feuchtigkeitsfühler messen den Feuchtegrad der Wäsche. Nach längerer Betriebszeit kann sich auf den Feuchtigkeitsfühlern eine feine Kalkschicht bilden.

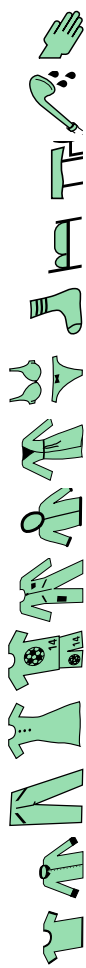
1. Tür öffnen.
2. Feuchtigkeitsfühler mit einem angefeuchteten Schwamm mit rauher Oberfläche reinigen.



Keine Stahlwolle oder Scheuermittel verwenden!

Nach dem Trocknen: Wäsche ...

- ☑ bügeln
- ☑ leicht nachbügeln
- ☒ nicht bügeln
- ☐ mangeln



Koch / Bunt		max. 7 kg	Für Koch- und Buntwäsche aus Baumwolle oder Leinen.															
Bügeltrocken																		
Schränktrocken																		
Schränktrocken +																		
Extratrocken																		
Pflegeleicht		max. 3,5 kg	Für bügelfreie Wäsche aus Synthetik- und Mischgewebe, Baumwolle.															
Bügeltrocken																		
Schränktrocken																		
Sehrtrocken																		
Wolle finish		max. 3 kg	Für waschmaschinenfeste Woll-Textilien. Textilien werden flauschiger, aber nicht getrocknet. Textilien nach Programme entnehmen und aufhängen.															
Für Wäsche, die schnell getrocknet werden soll, z.B. aus Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe. Die Werte können in Abhängigkeit von Textildart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.																		
Super 40		max. 2 kg																
Zeitprogramm		max. 3 kg	Für vorgeetrocknete, mehrlagige, empfindliche Textilien aus Acrylfaser oder einzelne kleine Wäschestücke. Auch zum Nachtrocknen.															
Warm 20 min																		
Lüften kalt 20 min			Für alle Textilarten. Zum Auffrischen oder Lüften wenig getragenen Wäschestücken.															
Weitere Informationen: http://www.siemens.de/hausgeraete													Siemens Electrogeräte GmbH Carl-Weyl Str. 34 81739 München / Deutschland		WT44E3M1 1108 de 9000 298065			
Siemens Info Line: siemens-info-line@bshg.com DE-Tel.: 01 805-2223* (Mo-Fr. 8.00-18.00 Uhr) 0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.																		

Weitere Informationen: <http://www.siemens.de/hausgeraete>
 Siemens Info Line: siemens-info-line@bshg.com
 DE-Tel.: 01 805-2223* (Mo-Fr. 8.00-18.00 Uhr)
 *) 0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Siemens Electrogeräte GmbH
 Carl-Wery Str. 34
 81739 München / Deutschland
 WT44E3M1
 1108 de
 9000 298065

Frostschutz/Transport



Vorbereitung

1. Behälter für Kondenswasser entleeren, siehe Seite 4.
2. Programmwähler auf beliebiges Programm stellen.
3. Taste **Start/Stop** wählen → Kondenswasser wird in den Behälter gepumpt.
4. 5 Min. warten, Behälter für Kondenswasser nochmals leeren.
5. Programmwähler auf **Aus** stellen.

Installieren



- Lieferumfang: Trockner, Gebrauchs- und Aufstellanleitung.
- Netzstecker nicht eingesteckt!
- Trockner auf Transportschäden prüfen!
- Trockner hat ein hohes Gewicht. Nicht allein anheben!
- Vorsicht vor scharfen Kanten!
- Nicht in frostgefährdetem Raum aufstellen! Gefrierendes Wasser kann zu Schäden führen!
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen!
- Trockner nicht an hervorstehenden Bauteilen (z.B. Tür) anheben – Bruchgefahr!

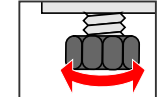
1.

Trockner aufstellen



Alle Zubehörteile aus Trommel nehmen. Trommel muss leer sein!

- Netzstecker muss jederzeit erreichbar sein!
- Auf saubere, ebene und feste Aufstellfläche stellen!
- Kühlgitter vom am Trockner freihalten.
- Umgebung des Trockners sauberhalten.
- Trockner mit Hilfe der Schraubfüße ausrichten. Wasserwaage verwenden.
- Auf keinen Fall Schraubfüße entfernen!



Sauber und eben
 Kühlgitter freihalten

2.

Netzanschluss

siehe Sicherheitshinweise Seite 11.

- Vorschriftsgemäß an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, im Zweifelsfall Steckdose vom Fachmann überprüfen lassen!
- Netzspannung und Spannungsangabe am Geräteschild (siehe Seite 9) müssen übereinstimmen!
- Anschlusswert und erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

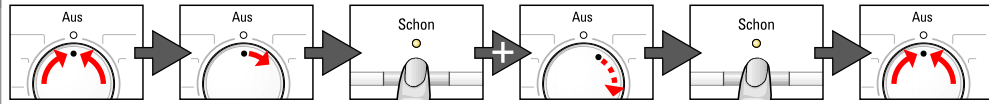
3.

Anschlussleistung umstellen

10/16 Ampere



Absicherung Ihrer Steckdose beachten!



auf **Aus** stellen

1 x nach rechts

gewählt halten und 3 x nach rechts

Ampere einstellen

auf **Aus** stellen

Rückmeldungen (je nach Modell)

10 A

Anzeigefeld



16 A



evtl. mehrmals anwählen.

☐ aus

☀ blinkt



Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben!

Technische Daten

- **Abmessungen (T x B x H)** 60 x 60 x 85 cm (Höhe verstellbar)
- **Gewicht (netto)** ca. 45 kg
- **Max. Füllmenge** 7 kg
- **Behälter für Kondenswasser** 4,2 l

- **Anschluss-Spannung**
 - **Anschlussleistung**
 - **Absicherung**
 - **Erzeugnisnummer**
 - **Fertigungsnummer**
- siehe Geräteschild

Das Geräteschild finden Sie auf der Rückseite des Trockners.

Verbrauchswerte Angaben sind unter Normbedingungen ermittelte Richtwerte. Schwankungen bis zu 10 % sind möglich.

	Schleuderdrehzahl U/min (Restfeuchte)		Trocknungszeit (Min.) mit 8 Min. Abkühlzeit**		Energieverbrauch in kWh**	
			10 A	16 A	10 A	16 A
Koch/Bunt 7 kg						
Schrankschrank*	1400	(ca. 50%)	112	89	3,36	3,36
	1000	(ca. 60%)	131	104	3,92	3,92
	800	(ca. 70%)	150	120	4,48	4,48
Bügeltrocken*	1400	(ca. 50%)	93	69	2,42	2,42
	1000	(ca. 60%)	111	82	3,06	3,06
	800	(ca. 70%)	130	94	3,70	3,70
Pflegeleicht 3,5 kg						
Schrankschrank*	800	(ca. 40%)	48	42	1,35	1,35
	600	(ca. 50%)	60	51	1,65	1,65

* Prüfprogramme nach DIN EN 61 121 und IEC 61 121
 ** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Trommelinnenbeleuchtung (je nach Modell)
(Glühlampe E14, 15W)

Die Trommel wird nach Öffnen oder Schließen der Tür, sowie nach Programmstart beleuchtet; erlischt selbsttätig.

Optionales Zubehör

Bestell-Nr.

WZ 20160 Anschlussgamitur für Kondensatablauf
 Das Kondenswasser wird direkt über einen Schlauch abgeleitet.

WZ 20310 Verbindungssatz Wasch-Trocken-Säule
 Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden.

WZ 20300 Wie WZ 20310, aber mit ausziehbarer Arbeitsplatte.

WZ 20290 Abdeckung für Unterbau
 Der Trockner kann in eine Küchenzeile untergebaut werden.

Was tun wenn...



Reparaturen nur vom Kundendienst oder von autorisierten Fachkräften durchführen lassen!
 Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie die Störung nicht selbst beheben können. In Beratungsfällen entstehen Ihnen, auch während der Garantiezeit, Kosten für einen Technikeinsatz. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an (siehe Innenseite der Tür).

- Anzeigelampe **Start/Stop** leuchtet nicht. Netzstecker eingesteckt?
Programm gewählt?
Sicherung in der Wohnung nachprüfen.
- Anzeigelampen **Behälter** und **Start/Stop** blinken. Behälter für Kondenswasser entleeren
Falls vorhanden, Schlauch für Kondensatablauf überprüfen (Knick).
- Anzeigelampen **Filter** und **Start/Stop** blinken. Luftkühler reinigen, Seite 6 "Pflege und Reinigung".
Flusensieb reinigen, Seite 4.
- Trockner startet nicht. Taste **Start/Stop** gewählt?
Tür geschlossen?
Programm eingestellt?
Umgebungstemperatur höher als 5 °C?
- Wasser tritt aus. Trockner waagrecht ausrichten.
Dichtung Luftkühler reinigen.
- Tür öffnet sich selbsttätig. Tür zudrücken bis hörbar eingerastet.
- Trockenziel wurde nicht erreicht oder Trocknungszeit zu lang. Flusensieb/Luftkühler reinigen, Seite 4/6.
Behälter für Kondenswasser entleeren.
Wasserablauf prüfen (wenn vorhanden).
Umgebungstemperatur über 30 °C -> Ausreichend Belüften.
Evtl. Kühlgitter versperrt -> Freihalten.
Ungeeignetes Programm eingestellt? Seite 7.
Trockner zu eng eingebaut? Für Luftzirkulation sorgen.
Netzausfall -> Trockner neu starten.
Feine Kalkschicht auf den Feuchtigkeitsfühler -> Feuchtigkeitsfühler reinigen, Seite 6.
- Wäsche feucht. Nächst höheres Trocknungsprogramm verwenden oder zusätzlich das Zeitprogramm, Seite 7.
Warme Wäsche fühlt sich feuchter an, als sie tatsächlich ist!
- Feuchtigkeit im Raum steigt stark an. Raum ausreichend lüften.
Kühlgitter versperrt? -> Freihalten.
Vergewissern, dass Luftkühler eingesetzt ist.
- Eine oder mehrere Anzeigelampen für den Programmstatus blinken. Filter und Luftkühler reinigen, Seite 4/6.
Aufstellbedingungen prüfen, Seite 8.
Ausschalten, abkühlen lassen, wieder einschalten, Programm neu starten.
- Innenbeleuchtung (je nach Modell) funktioniert nicht? Netzstecker ziehen. Abdeckkappe im Innenraum über der Tür abklappen (mit Torx 20 Schraubendreher) und Glühlampe auswechseln. Abdeckkappe schließen.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
 - Programmwähler auf **Aus** stellen.
 - Netzstecker aus Steckdose ziehen.

Sicherheitshinweise



- Notfall**
- Trockner NUR...**
- Sofort Netzstecker aus Steckdose ziehen oder Sicherung unterbrechen.
 - In Innenräumen des Haushalts einsetzen.
 - Zum Trocknen von Textilien verwenden.
- Trockner NIE...**
- Für andere Zwecke als oben beschrieben verwenden.
 - In der Technik oder den Eigenschaften abändern.
- Gefahren**
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen den Trockner nicht benutzen.
 - Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen.
 - Haustiere vom Trockner fernhalten.
 - Alle Gegenstände aus Taschen der Textilien entfernen. Besonders auf Feuerzeuge achten -> Explosionsgefahr!
 - Nicht auf Tür lehnen oder setzen -> Kippgefahr!
 - Die Tür vorsichtig öffnen. Es kann heißer Dampf austreten.
- Installation**
- Unter 0°C sind Frostschäden möglich.
 - Lose Leitungen oder Schläuche befestigen, sonst Stolpergefahr.
- Netzanschluss**
- Trockner vorschriftsmäßig an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, da sonst Sicherheit nicht gewährleistet.
 - Leitungsquerschnitt muss ausreichen.
 - Nur Fehlerstrom-Schutzschalter mit diesem Zeichen verwenden:
 - Netzstecker und Steckdose müssen zusammenpassen.
 - Keine Vielfachstecker/-kupplungen und/oder Verlängerungsleitungen verwenden.
 - Netzstecker nicht mit feuchten Händen anfassen.
 - Netzstecker nie an Leitung aus Steckdose ziehen.
 - Netzleitung nicht verletzen.
- Betrieb**
- Füllen Sie *nur Wäsche* in die Trommel ein. Prüfen Sie den Inhalt, bevor Sie den Trockner einschalten.
 - Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kam (z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.) -> Feuer-/Explosionsgefahr!
 - Gefahr durch Staub (z.B. Kohlenstaub, Mehl): Trockner nicht verwenden -> Explosionsgefahr!
 - Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche Schaumstoff/-gummi enthält -> Elastisches Material kann zerstört werden und Trockner kann durch mögliche Verformung des Schaumstoffes beschädigt werden.
 - Trockner nach Programmende ausschalten.
 - Kondenswasser ist kein Trinkwasser!
- Defekt**
- Trockner bei Defekt oder Verdacht auf Defekt nicht verwenden, Reparatur nur durch Kundendienst.
 - Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden.
 - Vor Auswechseln der Glühlampe der Innenbeleuchtung unbedingt Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Ersatzteile Entsorgen**
- Aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör verwenden.
 - Trockner: Netzstecker ziehen, **danach** Netzleitung am Gerät abschneiden. Bei öffentlicher Entsorgungsstelle entsorgen.
 - Verpackung: Kindern keine Verpackungsteile überlassen -> Erstickungsgefahr!
 - Alle Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Umweltgerecht entsorgen.



Sicherheitshinweise
auf Seite 11 beachten!



Wäsche-
trockner

Gebrauchs- und Aufstellanleitung

de

SIEMENS



Trockner erst nach dem Lesen dieser
Anleitung in Betrieb nehmen!